

## Gebuursdag

### B01

Ji glöven dat neet (*nich*), man dat is wahr:  
XY word vandaag (*Zahl*) Jahr.

Wi wünsken Di dat Allerbest  
un en besünners moje Fest!

### B02

XY word vandaag (*Zahl*) Jahr.  
Daarto graleren van Harten!

...

### B03

(*Zahl*) Jahr büst Du up d` Welt,  
hest en Froo (*Mann/Familie*) un genoeg Geld.  
Wi wünsken Di, dat is doch klaar:  
Dat sall so blieven bit 100 Jahr!

Dien ...

### B04

30 Jahr büst Du up d` Welt,  
hest keen Froo un neet vööl Geld.  
Daarum büst nu mit fegen dran,  
bit Di en Wichtje duutjen kann!

Leckerst un Best wünsken ....

Du fierst vandaag dat Wegenfest,  
waar Du Di gern graleren lettst.  
Ik wünsk Di noch vööl moje Tieden, / Wi wünskt ...  
mit Sünnenschien van alle Sieden.  
Gesundheit, Glück, en lange Leven,  
dat mag Di de Heergott geven!

## Anzeigen för jung Lüü

Vandaag is dat nu sowied  
to Enn is nu dien Kinnertied.  
Van nu of an musst du sülvst weten:  
„Wat kann ik doon, wat laat ik blieven“.

Man kummst du eenmaal neet vöran,  
dann klopp doch einfach bi uns an

XYZ is nu 18/word nu 18

- he (se) löövt, dat he/se 't nu alls kann un weet
- he (se) unnerschriift nu alls
- he (se) löövt, dat he/se nu Auto fahren kann
- he (se) will nu küsst worden (man neet mehr van Mama)

Dien Kinnerdagen sünd vörbi,  
mit 18 is man ennelk freei,  
Nehm dien Leven mit herut  
un maak dat Allerbest d'r ut.

Vandaag is en Dag mit Gefier,  
dien Kinnertied hest du nu schiert.  
Güstern weerst du noch so naar,  
vandaag al 18 - 't is neet wahr.  
Nu kannst du doon, wat du eets willt,  
mag openstahn di de hele Welt.

Vergeet neet, Oller is blot en Tahl,  
je hoger se is, um so mehr Weert hett se.  
Van Harten ...

XYZ hett 't nu ennelk schiert  
vandaag word düchtig fiert.  
As oll Dütt (oll Schoof) sall se (he) nu leven,  
up 25 Jahr willen wi en heven!

XYZ hett dat schafft,  
He (Se) is nu 25 un vull Kraft.  
He (Se) is nu en Sock (Schachtel), en ollen,  
word noch van Mama in Riege hollen.  
Dat mutt sük annern, is ja klaar,  
laatstens bit to de 30. Jahr!

## Hochtied un Verloven

**Vo1**            Wi verloven (*of: verloovt*) uns.

*Of:*            *Wi sünd nanner versproken*

- H01** Wi hebben *(of: hebbt)* heiraadt!
- H02** Wi hebben *(of: hebbt)* traut!
- H03** Wi hebben *(of: hebbt)* uns kregen!
- H04** Wi hebben *(of: hebbt)* de Plünnen binanner smeten!
- H05** Wi hebben *(of: hebbt)* uns Budel(s) binanner smeten!
- H06** Wi worden *(of: wordt)* vandaag, *(Datum)*, Klock *(Tied)* Ühr in *(Stee)* traut.  
Of: Wi worden *(of: wordt)* vandaag, *(Datum)*, Klock *(Tied)* Ühr in de Kark  
*(Naam van de Kark)* to *(Stee)* traut.
- H07** Wi heiraden *(of: heiraadt)* vandaag, an de *(Datum)*
- H08** Wi heiraden *(of: heiraadt)*  
Of: Wi trauen *(of: traut)* uns  
*(Stee)*, *(Datum)*
- H09** Wi hebben *(of: hebbt)* an d' *(Datum)* in de *(Naam van de Kark)* heiraadt  
un uns Dochter *(of: uns Söhn)* XYZ is döfft worden.
- H10** Wi worden *(of: wordt)* vandaag, an de *(Datum)*, um *(Tied)* in dat  
Standesamt van *(Stee)* traut.  
Mit uns freit/freien sük XYZ.
- H11** Wi worden *(of: wordt)* vandaag, Saterdag, de *(Datum)*, um *(Tied)* Ühr *(of:*  
*Klock 17:00 Ühr)* in de *(Naam van de Kark)* to *(Stee)* traut.  
Adress an disse Dag: *(Stee)*
- H12** Wenn ok all sük scheden laten *(of: laat)*!  
Of: *Ok wenn all sük scheden laten (of: laat)!*  
Of: *Ok wenn all utnannerlopen (of: untnannerloopt)!*  
Of: *Ok wenn all binanner weglopen (of: wegloopt)!*  
Wi worden *(of: wordt)* vandaag *(Datum)* in dat Standesamt in *(Stee)* traut.

## Gebuursanzeigen

- G01** Wi freien (*of: freit*) uns over de Gebuurt van uns Jung (*of: Söhn*)  
Of: Wi freien (*of: freit*) uns over de Gebuurt van uns Wicht (*of: Tochter*)
- G02** He (*of: Se*) hett lang up sük wachten laten, man nu is he (*of: se*) daar!  
X un Y freien (*of: freit*) sük!  
Of: *Heel blied sünd X un Y!*
- G03** Ik bün daar!  
Daar freien (*of: freit*) sük X un Y heel düchtig over!  
Of: *Daar freien (of: freit) sük X un Y heel besünners over!*
- G04** Nu sünd wi veer! (*of: dree, of: fiev*)  
Wi freien (*of: freit*) uns! (*Of: Wi sünd heel blied*)
- G05** Marion hett en lüttje(n) (*of: lütte*) Bröör kregen.  
Mit hör freien (*of: freit*) sük X un Y! (*Of: Mit hör sünd heel blied X un Y*)  
Of: Temmo hett en lüttje(n) (*of: lütte*) Süster kregen.  
Mit hum freien (*of: freit*) sük X un Y! (*Of: Mit hum sünd heel blied X un Y*)
- G06** Wi sünd nu veer! (*of: dree, of: fiev*)  
Dankbaar un heel blied geven (*of: geevt*) wi to weten, dat bi uns en lüttje(n)  
(*of: lütte*) Jung (*of: Wicht*) upstahn is.
- G07** X un Y hebben en lüttje(n) (*of: lütte*) Süster (*of: Bröör*) kregen!  
Wi sünd düchtig (*of: heel*) blied!
- G08** So tomaal (*of: Up d' Stee*) rutbandiest!  
An d' (*Datum*) wurr ik gladd vör de Döör sett!  
Mien Hüürbasen hebben (*of: hebbt*) mit vörsmeten, dat ik allmanto (*of: stadig*) tegen de Mür schüppt hebb.  
Man mit mien 55 cm un 4340 g hebb ik nu en vööl mojerde Tohuus funnen.  
Arig, weer bi de oll Hüürbasen! Un de sünd daar ok noch blied um!

*(Naam van 't Kind)*

De glückelke „Hüürbasen“ (*X un Y*) un (*Süsters un Bröörs*)

Dank seggen (*of: seggt*) wi Dr. (*Naam*)  
Hebamme (*Naam*)  
un de hele (*Krankenhuus*) - Manskupp

## Sülverhochtied / Golden Hochtied

- So1**            Waar sünd blot de Jahren bleven  
de Jo so an 't Hart doch legen.  
Wo gau vergeiht doch elke Jahr,  
nu sünd Ji al dat Sülverpaar.  
För uns, Jo Kinner, all hergeven,  
is de Inhalt van Jo Leven.  
De Lohn, de van de Jahren bleev:  
Jo Kinner hebben (*of: hebbt*) Jo alltied leev!
- Vandaag, (*Datum*), fieren (*of: fiert*) uns leve Ollen Xun Yin (*Stee*) hör  
Sülvern Hochtied.  
Wi graleren (*of: graleert*) van Harten!
- So2**            To de Sülvern Hochtied van uns leve Nabers Xun Ygraleren (*of: graleert*) wi  
un wünsken (*of: wünskt*) alls Gode.  
De Boogmakers (van (*Stee*))
- So3**            Vööl Leevde hebben (*of: hebbt*) Ji beid uns geven  
in all de Jahren van uns Leven.  
Bi elke Sörg of Pien of Nood  
harren wi en seker Schuul bi Jo.  
Wi wünsken (*of: wünskt Jo*), dat de Tied neet drifft  
un dit Glück lang erhollen blifft.
- Vandaag fieren (*of: fiert*) ... usw.
- So4**            De Tied vergeiht, de Dag is daar,  
vandaag sünd Xun Yen Sülverpaar.  
Noch recht vööl Jahren Gesundheit, Glück un gode Tieden  
dat wünsken (*of: wünskt*) Jo Nabers.
- (*Stee*), de (*Datum*)
- So5**            Wat vergeiht doch fell de Tied  
van Sülver na Gold is dat nich wied.  
Waar sünd se bleven, all de Jahr,  
dat fraggt (*of: fraagt*) sük ok uns Sülverpaar  
Xun Y  
in (*Stee*)  
Wi graleren (*of: graleert*) van Harten to Jo Fest  
un wünsken (*of: wünskt*) Jo dat Allerbest.  
De Boogmakers

- So5** Vandaag, (*Datum*), fieren (*of: fiert*) uns leve Nabers  
*X un Yin (Stee)*  
 hör Sülvern Hochtied.  
 De beste Wünsken för Jo beid  
 mag all, wat kummt, Jo good gelingen.  
 Denkt faak torügg an Glück un Freid  
 van 't Padd, dat Ji mitnanner gingen.
- Van Harten graleren (*of: graleert*) Jo Nabers
- Of:* *Wi graleren (of: graleert) van Harten un wünsken (of: wünskt) för de Tokummst alls Gode,*
- Jo Nabers*
- So6** Vandaag, (*Datum*), fieren (*of: fiert*) uns leve Ollen un mien/uns Kinner  
*X un Y*  
 in (*Stee*) hör Sülvern Hochtied.  
 Van Harten graleren (*of: graleert*) Jo Kinner un Jo Moder (*un Vader*)
- So7** Vandaag, (*Datum*), fieren (*of: fiert*) uns leve Kegelfrünnen *X un Yin (Stee)*  
 hör Sülvern Hochtied.  
 Wi wünsken (*of: wünskt*) wiederhen alls Gode, de „Bahnfegers“
- So8** To de Sülvern Hochtied van uns leve Ollen *X un Y*graleren (*of: graleert*) wi  
 van Harten un wünsken (*of: wünskt*) wiederhen alls Gode.  
 (*Namen*)  
 (*Stee*)
- So9** 25 Jahr *X un Y*
- Wi wünsken (*of: wünskt*) Jo to Jo 25. Hochtiedsdag alls Leve un för de  
 tokomend Jahren Gesundheit un Glück.
- (*Namen*)
- So10** Ji sünd en heel leev Ollenpaar,  
 in Freid un Nood smaals för uns daar.  
 För Jo Leevede seggen (*of: seggt*) wi van Harten Dank,  
 un wünsken (*of: wünskt*) Jo Glück en Leven lang.
- Vandaag, (*Datum*), fieren (*of: fiert*) uns leve Ollen, Grootollen un uns Kinner  
*X un Yin (Stee)* hör Sülvern Hochtied.
- Van Harten graleren (*of: graleert*)

*(Namen)*

**G01** Fieftig Jahr Sied an Sied  
de Jahren weren *(of: wassen)* neet alltied blied.  
Freid un Nood hebben *(of: hebbt)* Ji overstahn,  
nu mag dat glückelk wiedergahn.  
Wi wünsken *(of: wünskt)* Jo Bliedskupp allerwegens  
un vör all Gottes rieke Segen.

*(Namen)*  
*(Datum), (Stee)*

**G02** Vandaag, *(Datum)*, fieren *(of: fiert)* uns leve Ollen un Grootollen  
Xun Yin *(Stee)*  
hör Golden Hochtied.  
Daarto graleren *(of: graleert)* van Harten  
un wünsken *(of: wünskt)* wiederhen dat Allerbest  
un Gottes rieke Segen  
Jo Kinner un Enkelkinner *(of: Grootkinner)*  
  
Dankgottsdennst um *(of: Klock) (Tied)* Ühr in d' *(Naam van de Kark)*  
in *(Stee)*.

**G03** Vandaag ...

### **Golden Hochtied**

50 Jahren sünd dat weert,  
dat man Jo besünners ehrt.  
De Tied vergung neet sünner Tranen,  
sware Stünnen of trurig Dagen.  
Doch alltied weer ok Lachen *(of: Laggen)* daar,  
mitnanner kregen Ji dat klaar.  
Jo Kinner, *(un) Grootkinner (un Urgrootkinner)* hebben *(of: hebbt)* Jo leev.  
dat is de Lohn, de dafür bleev.  
Bliet wiederhen so wunnerbaar,  
wi wünsken *(of: wünskt)* Jo noch mennig gemeensaam Jahr.

Jo Kinner, *(un) Grootkinner (un Urgrootkinner)*

## Trüüranzeigen

To1 *(Stee), de (Datum)*

Na en rieke Leven is vandaag uns leve Moder, Swegermoder, hartensleve  
Oma un Uroma, Süster un Tant

*Of: Na en rieke Leven is vandaag uns leve Vader, Swegervader, hartensleve Opa  
un Uropa, Bröör un Unkel*

Reentske/ Reent Patroon

in dat segent *(of: moje)* Oller van 92 Jahr inslapen.

In Leevde un Dank

... as Grootkinner *(of: as Enkelkinner)*

Dat Ofdanken is up Dingsdag, de *(Datum)*, Klock *(Tied)* Ühr in de *(Naam van de Kark)* in *(Stee)*, achteran is Bisetten up de Karkhoff in *(Stee)*.

To2 *(Stee), de (Datum)*

Na en lang un utfüllt Leven is vandaag uns leve Moder, Swegermoder, van  
Harten gode Omi un Uromi, Süster un Tant

*Of: Na en lang un utfüllt Leven is vandaag uns leve Vader, Swegervader, van  
Harten gode Opi un Uropi, Bröör un Unkel*

Reentske/ Reent Patroon

in 't segent *(of: moje)* Oller van 92 Jahr van uns gahn.

In Leevde un Dank

... as Grootkinner *(of: as Enkelkinner)*

De Trüürfier is up Dingsdag, de *(Datum)*, um *(Tied)* Ühr in de *(Naam van de Kark)*, daarna Bisetten up de Karkhof in *(Stee)*.



**To3**                    *(Stee), an de (Datum)*

Du hest sörgt,  
Du hest schafft,  
bit Di de Krankheid *(of: Dien Lieden)*  
nohm de Kraft.  
Nu slaap in Free  
un holl Dien Rüst  
hebb Dank, dat Du för uns daar west büst.

In Leevede, Dankbaarkeid un depe Trüür nehmen *(of: nehmt)* wi Ofscheed  
van uns leve Moder, Swegermoder un hartensgode Oma

*Of: In Leevede, Dankbaarkeid un depe Trüür nehmen (of: nehmt) wi Ofscheed  
van uns leve  
Vader, Swegervader un hartensgode Opa*

Reentske / Reent Patroon

De Trüürfier is up Fredag, de *(Datum)* um *(Tied)* in de *(Naam van de Kark)*  
in *(Stee)*.

XYZ un all Anverwandten

**To4**                    *(Stee), de (Datum)*

Se is nu freei. Uns blieven *(of: blievt)* de Gedachten *(of: Gedanken)* an hör.  
In Leevede un Dankbaarkeid

*Of: He is nu freei. Uns blieven (of: blievt) de Gedachten (of: Gedanken) an hum.  
In Leevede un Dankbaarkeid*

An Stee van Kranzen un Blömen de uns todocht sünd, bidden *(of: biddt)* wi  
um en Gaav för XYZ.

Zusätze:

- De Bestatten overnimmt: *(Beerdigungsinstitut)*
- Teedrinken *(of Teetafel)* in/bi Hotel/Weertshuus *(Naam)*
- Karkhoffskapell *(of Kapell up de Karkhoff...)*
- Inäschern / Fүүrbestatten

## Güntsied

Waar Ruumte keen Mür bruukt,  
de Tied keen Klock,  
waar Lecht dat Düüster draggt  
un de Feer dat Sware,  
waar de Wind keen Halmke buggt  
un Rosen alltied bleihen,  
waar Wolken Wiesders sünd  
na en Stillte as Sing-Sang,  
waar de Seel keen Dörst hett  
un burgen is in de Deepte  
van Ewigheid.

Karin-Angela Peters

## Jenseits

Wo Raum keine Mauer braucht,  
die Zeit keine Uhr,  
wo Licht das Dunkel trägt  
und die Feder das Schwere,  
wo der Wind keinen Halm bewegt  
und Rosen allzeit blühen,  
wo Wolken Wege zeigen  
in eine Stille aus Sing-Sang,  
wo die Seele keinen Durst verspürt,  
sondern geborgen ist in der Tiefe  
der Ewigkeit.

## Dankseggens

D01            Dat spiet uns, dat wi neet elkeen Dank seggen können (*of: köönt*) för de  
Fründskupp un Leevde, de uns in de stuur Stünnen van dat  
Ofscheednehmen van uns leve

Reentske/Reent Patroon

geven wurr.

*Of:            Dat is uns neet mögelk, elkeen Dank to seggen. As wi Ofscheed nehmen  
mussen, hebben (of: hebbt) wi sehn, wovööl Fründskupp un Leevde uns leve*

*Reentske/Reent*

*van Harten geven wurr.*

Weest van Harten bedankt för dat Mitgeföhl un persönelk Andeelnehmen,  
för de Kaarten, Kranzen, Blömen un Geldgaven.

Uns besünner Dank geiht ok an Pastor XYZ för sien Troost.

D 02            Dat Leevste un Belangriekste in uns Leven hett uns verlaten. In uns  
Gedachten bliff he (*of: se*) alltied bi uns.

Ofscheed van en Minsk, de man leev hatt hett, is (*of: bedüddt*) Trüür un  
Hartsehr, man ok Leevde un Dank.

Wi danken (*of: dankt*) all för de Fründskupp, de Leevde un dat  
Verbunnenwesen, för de still Gebeden, Kranzen, Blömen un dat Mitgeföhl.

Van Harten Dank

**Do3** Van Harten Dank seggen (*of: seggt*) wi an all, de uns leve

Reentske/Reent

de lesde Ehr geven hebben (*of: hebbt*) un mit Leevde un Mitgeföhl up verscheden Maneer Andeel nohmen hebben (*of: hebbt*).

In d' Naam van de Familie.

De 30-dagelke Gottsdennst för hör (*of: sien*) Seel is an d' (*Datum*) in d' Kark (*Naam*) in (*Stee*).

**Do4** Wi bedanken (*of: bedankt*) uns bi all, de bi de leste Gang van uns leve

Reentske/Reent

daarbi weren.

Weest ok bedankt för de Leevde un dat Mitgeföhl, mit de Ji up verscheden Maneer Andeel nohmen hebbt.

In d' Naam van de Familie.

**Do5** Minsken komen (*of: koomt*) in uns Leven un sünd en Settje bi uns. Enigen blieven (*of: blievt*) alltied, denn se sünd fast in uns Hart.

Wi danken (*of: dankt*) för Jo Mitgeföhl.

**Do6** Wi seggen (*of: seggt*) Dank för dat hartelke Mitgeföhl bi de Ofscheed van mien leve Mann, uns gode Vader, Groot- un Urgrootvader.

*Of: Wi seggen (of: seggt) Dank för dat hartelke Mitgeföhl bi de Ofscheed van mien leve Froom, uns gode Moder, Groot- un Urgrootmoder.*

Weest bedankt för de Woorden, Kranzen, de Geldgaven un de leste Ehr up d' Karkhoff.

Besünners danken (*of: dankt*) wi uns leve Nabers för hör Hülpe und Pastor XYZ för sien tröstelk Woorden.